

## Die Kirchen und Gemeinden in der Region Mittleres Alstertal

Hummelsbüttel  
**Christophoruskirche**  
 Poppenbüttler Stieg 25  
 22339 Hamburg  
 www.christophoruskirche.de

Fuhlsbüttel  
**St. Lukas-Kirche**  
 Hummelsbütteler Kirchenweg 3  
 22335 Hamburg  
 www.sanktlukas-fuhlsbuettel.de



**Spendenkonto**  
**Ev.-luth. KG Ohlsdorf-Fuhlsbüttel**  
 Ev. Bank eG · IBAN DE44 5206 0410 0006 4460 27  
 BIC GENODEF1EK1

## FAMILIENKIRCHE

Das Team rund um Pastorin Britta Eger ist gespannt auf die Begegnungen mit Groß und Klein – mit verändertem Ablauf, aber wie gewohnt fröhlich und intensiv im Miteinander:

„Wasser, Wasser, fließe!“  
**27. September in der Nikodemuskirche**  
 Damit möglichst viele mitmachen können:  
 4 Familienkirchenandachten an Erntedank  
 um 10 Uhr, 10.30 Uhr, 11 Uhr und 11.30 Uhr,  
 mit der Ev. Kita Ohlsdorf.

„Das Himmelreich ist wie ...“  
**25. Oktober um 11 Uhr**  
**in der Kirche St. Marien**

„Geborgen bei Gott“  
**22. November um 11 Uhr in der**  
**Nikodemuskirche**  
 Familienkirche am Ewigkeitssonntag

## Jugendgottesdienste

Im nächsten Quartal sind zwei Jugendgottesdienste geplant, am **13. September in Hummelsbüttel** und am **22. November in Klein Borstel**. Auch die Treffen von Jugendgruppe und Teamer\*innen laufen wieder an. Jugendmitarbeiterin Almut Kieffer freut sich auf Interessierte und Neugierige. Mehr zu Zeit und Ort auf [www.jugend-alstertal-mitte.de](http://www.jugend-alstertal-mitte.de).

## Standort Nikodemus

### Seniorenachmittag

Die Gruppe vom **Seniorenachmittag** am Montag wurde wegen der Corona-Schutzmaßnahmen geteilt und trifft sich seit Ende Juli im Wechsel. Da es eine Teilnehmerbegrenzung gibt, ist eine Teilnahme **nur nach vorheriger Anmeldung** möglich. Bei Interesse rufen Sie gern bei der diakonischen Mitarbeiterin Bärbel Mückley an (Telefon 040 181 622 42).

**Die Spielenachmittage müssen derzeit leider noch entfallen.**

## Standort St. Marien

### Besuchsdienst

Geburtstagsbesuche können zwar noch nicht wieder stattfinden, aber die treuen ehrenamtlichen Austrägerinnen bringen nun wieder die Briefe direkt an die Haustür und wünschen den Geburtstagskindern mit Abstand ein gesegnetes Neues Lebensjahr.

## Kreativ und im Gespräch – wir sind wieder da!

Die **kreative Gesprächsgruppe** trifft sich wieder **donnerstags von 15 bis 17 Uhr im Gemeindefaal St. Marien**. Zusammen mit der Gemeindemitarbeiterin Petra Pätz kommen die Teilnehmenden über Aktuelles, große Themen, die bewegen, Alltägliches und Glaubensinhalte ins Gespräch. Gerne wird auch gemeinsam kreativ gestaltet. Herzlich willkommen, bitte vorher anmelden (Telefon 411 88 17 20).

## In guter Nachbarschaft

Babysitten bei Familien mit Engpass oder einkaufen für den erkrankten Nachbarn. Das ist vielfältig geschehen in dieser Corona-Zeit. Um dieses kostbare Gut auch für eine Zeit danach zu erhalten, möchte die Gemeindemitarbeiterin Petra Pätz in der Kirchengemeinde ein Netzwerk Nachbarschaft aufbauen. Wenn sich viele beteiligen, könnte im Stadtteil die Nachbarschaftshilfe für viele ein Segen werden.

Der Plan ist, in der Kirchengemeinde eine Liste mit Straßennamen zu erstellen, in der die Namen derer, die Hilfe anbieten, eingetragen werden. Ausschließlich wenn ein Hilferuf eintrifft, wird Kontakt zu den Helfenden aufgenommen. Ganz wichtig dabei: Die Unterstützung ist zeitlich begrenzt.

Petra Pätz hofft auf viele Rückmeldungen für einen lebendigen Stadtteil (Telefon 411 88 17 20 oder [miteinander@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de](mailto:miteinander@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de)).

## Marienmärktchen: Verkauf nach Vereinbarung

### Marien-Märktchen

Ab sofort können Second-hand-Begeisterte im Gemeindeeigenen Marienmärktchen wieder fündig werden, und zwar nach telefonischer Vereinbarung. „Nein, ganz schließen wollten wir nicht, aber wir müssen eben auch auf die Schutzmaßnahmen Rücksicht nehmen“, sagt Petra Pätz, die mit ihren ehrenamtlichen Mitarbeitenden die Idee des „VIP“-Verkaufes entwickelte. Vereinbaren Sie im Gemeindebüro einfach einen Termin (411 88 17 20) und Sie können exklusiv mit ein oder zwei der Verkäuferinnen im Flohmärktchen in aller Ruhe stöbern. Herzlich willkommen!

September

**So 6.9.** **Lösungen suchen**  
**11 Uhr Kirche St. Marien Musikalischer Gottesdienst** mit Pastor Martin Barkowski und Kantorin Mahela Reichstatt an der Orgel  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen Konfirmationen · 11 Uhr Christophoruskirche · 11 Uhr Kirche St. Lukas

**So 13.9.** **Lobe, Gott, meine Seele**  
**9.30 Uhr Nikodemuskirche Gottesdienst** mit Pastorin Stefanie Günther  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen Konfirmationen · 17 Uhr Christophoruskirche Jugendgottesdienst „Dein GoDi“ mit Jugendmitarbeiterin Almut Kieffer & Team

**So 20.9.** **Gepflanzt in Gottes schönen Garten**  
**18 Uhr Kirche St. Marien Abendgottesdienst** mit Stefanie Günther  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr St. Lukas

**So 27.9.** **Erntedank: Wasser, Wasser, fließe!**  
**Jeweils 10 Uhr, 10.30 Uhr, 11 Uhr und 11.30 Uhr Nikodemuskirche Familienkirchenandachten an Erntedank** mit Pastorin Britta Eger, der Ev. Kita Ohlsdorf & Team  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche · 11 Uhr St. Lukas

**So 4.10.** **Geglaubt - Überzeugt**  
**11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst** mit Pastorin Stefanie Günther  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche

**So 11.10.** **Das Wort ist dir ganz nahe**  
**9.30 Uhr Nikodemuskirche Gottesdienst**  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche · 11 Uhr St. Lukas

**So 18.10.** **Erneuerung eines neuen Menschen**  
**11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst** mit Pastor i.R. Dr. Olav Hanssen  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche

Oktober

**Heilig – für alle**  
**So 25.10.** **11 Uhr Kirche St. Marien Familienkirche „Das Himmelreich ist wie ...“** mit Pastorin Britta Eger & Team  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr St. Lukas · 15 Uhr Christophoruskirche

**So 1.11.** **In der Fremde zu Haus**  
**11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst** mit Pastorin Britta Eger  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche

**So 8.11.** **Der Mond ist aufgegangen**  
**18 Uhr Nikodemuskirche Abendgottesdienst** mit Pastorin Stefanie Günther  
 18 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche · 11 Uhr St. Lukas

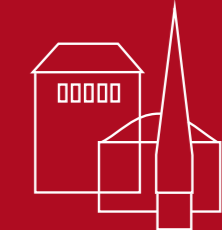
**So 15.11.** **Betrug und Verschwendung**  
**11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst** mit Pastorin Stefanie Günther  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche · 11 Uhr St. Lukas

**Mi 18.11.** **Buß- und Betttag: Lernt Gutes tun!**  
**18 Uhr Kirche St. Marien Andacht**

**Ewigkeitssonntag: Geborgen bei Gott**  
**So 22.11.** **11 Uhr Kirche St. Marien Gottesdienst an Ewigkeitssonntag** Pastorin Stefanie Günther  
**11 Uhr Nikodemuskirche Familienkirche** mit Pastorin Britta Eger & Team  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche · 11 Uhr St. Lukas

**1. Advent: Die Nacht ist vorgerückt, der Tag herbeigekommen**  
**So 29.11.** **11 Uhr Kirche St. Marien Festlicher Gottesdienst zum 1. Advent** mit Pastorin Stefanie Günther  
 9.30 Uhr Kirche Maria Magdalenen · 11 Uhr Christophoruskirche · 11 Uhr St. Lukas

November



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel

# GEMEINDEBRIEF

September  
 Oktober  
 November  
 2020



## Die Letzten die Ersten

Wir haben gelernt, dass es immer besser werden kann: Entwicklung, Wachstum, Erfolg. Aber was ist, wenn wir eine Grenze erreichen? Wenn im Gegenteil alles kleiner und bescheidener wird, wie sehr wir uns auch anstrengen? In einer Leistungsgesellschaft, in der vor allem zählt, was wir tun oder haben, ist es hart zu scheitern. Wie schaut uns die Welt dann an? Werden wir überhaupt noch gesehen?

Scheitern kann zu Scham führen. Und weil die ein so unangenehmes und manchmal auch übermächtiges Gefühl ist, kann sie in Wut umschlagen. Vielleicht werden Schuldige für die Situation gesucht. Und wenn gefunden: Im schlimmsten Fall endet alles in Zwist und Entzweiung – wie in so vielen biblischen Geschichten.

Mir geht in letzter Zeit ein anderes Bibelwort durch den Sinn: „Die Letzten werden die Ersten sein.“ (Matthäus 20,16) Was unten und unscheinbar war, kommt nach oben ans Licht. Was klein war, wird groß gesehen. Bedeutung unabhängig davon, was wir vorzuweisen haben. Dass es anders geht, als erwartet oder gewünscht, wäre dann, so schmerzhaft es ist, eine Erfahrung im Leben und eine Wirklichkeit in einer sich stetig wandelnden Welt – ohne dass andere dafür erhalten müssten.

Dazu braucht es Mut. Davon wünsche ich uns etwas, unserer Kirche und mir selbst, wenn wir kleiner und weniger werden.

Ihre Pastorin

Britta Eger

Wie überall hat sich das Leben der Kirchengemeinde seit dem Beginn der Corona-Pandemie sehr verändert. So vieles musste ausfallen und wird auch in den kommenden Monaten nicht stattfinden können: Mittagstisch, Herbstfest und Marienmarkt, Gemeindenachmittag, ...

Wenn auch alles sparsam und vorsichtig anläuft: Wir feiern weiterhin Gottesdienste, die ältere Generation trifft sich wieder, die Gitarren spielen und Sängerinnen und Bläser der Chöre können wieder gemeinsam musizieren, alles unter strengen Schutz- und Hygieneauflagen.

Bei allem bleibt: Wir fahren auf Sicht und werden das Gemeindeleben immer wieder den veränderten Bedingungen und aktuellen Bestimmungen anpassen. Niemand weiß, wie sich das Infektionsgeschehen entwickelt. Deshalb gilt: Die Gemeinde und ihre Mitarbeitenden sind weiterhin für Sie da. Aber Veranstaltungen, Zusammenkünfte, groß Geplantes und lang Geliebtes, auch Gottesdienste, können kurzfristig entfallen. Das ist der gegenwärtigen unsicheren Situation geschuldet und darum bitten wir schon jetzt herzlich um Ihr Verständnis. Informieren Sie sich gern jeweils vorab über Website und Aushänge. Wir bemühen uns sehr, Sie aktuell auf dem Laufenden zu halten.

*Ihr Kirchengemeinderat*

### NACHRICHTEN AUS DER KIRCHENGEMEINDE

## Bericht: Gemeindeversammlung im August 2020

Im August fand eine Gemeindeversammlung zur Zukunft des Standortes Nikodemus statt, coronabedingt in der Kirche St. Nikolai am Klosterstern. Sie war mit ca. 80 Gemeindemitgliedern sehr gut besucht.

Wie schon in den Vorjahren standen zwei Dinge im Vordergrund. Der Kirchengemeinderat (KGR) gab in seinem Bericht zur Situation der Gemeinde einen kurzen Überblick über die Entwicklung der letzten gut 15 Jahre: Mitgliederverluste und Nachwuchsmangel bei Pastoren in der Ev.-Luth. Kirche und die immer angespanntere Finanzlage. Ohne gravierende Sparmaß-



nahmen werden die Rücklagen der Gemeinde in zwei bis drei Jahren aufgezehrt sein. Für eine Gemeinde zwei Predigtstätten vorzuhalten, überfordert die personellen und finanziellen Kräfte. Auf diesem Hintergrund muss über die Aufgabe der Nikodemuskirche nachgedacht werden.

Der KGR wollte nicht nur informieren, sondern auch hören, was Menschen in der Gemeinde bewegt, was sie nicht verstehen, verärgert oder was sie für Ideen für die Zukunft haben. Vertreterinnen und Vertreter des vor kurzem gebildeten Fördervereins Nikodemus beantragten ein Moratorium für zwei Jahre, um ihre Ideen zum Erhalt der Kirche durch Verpachtung des kircheneigenen Grundstückes ausarbeiten zu können. Zudem wurde über einen Antrag auf eine weitere außerordentliche Gemeindeversammlung zu diesem Thema abgestimmt. Der KGR wird entscheiden, wie er den damit verbundenen Anliegen nach Information und Beteiligung gut nachkommen kann.

Neben dem KGR waren auch Propst Dr. Martin Vetter, Ilsabe Stolt (Organisationsentwicklung/Gebäudezukunftplanung im Kirchenkreis) und Brigitte Horstmann-Vach (Juristin des Kirchenkreises) dabei, um Information beizusteuern.

Der KGR wird Fragen, Kritik und Anregungen der Gemeindeglieder in seine Beratung aufnehmen. Seine Antworten, neue Informationen und Einladungen zu (trotz Corona hoffentlich möglichen) Veranstaltungen finden Sie in kommenden Ausgaben des Gemeindebriefs, auf der Website oder im Aushang. Das Protokoll zur Gemeindeversammlung ist demnächst im Gemeindebüro einsehbar.

## Kirchenbüro

Die Sekretärin der Kirchengemeinde, Claudia Antusch, ist nach langem Krankheitsausfall und erfolgreicher Wiedereingliederung wieder am Platz. Neu ist, dass sie ausschließlich am Standort St. Marien ansprechbar ist. Schweren Herzens hatte sich der Kirchengemeinderat dazu entschlossen, das Kirchenbüro Nikodemus zu schließen, um bei der geringen Stundenanzahl auch in der Zukunft eine gute und solide Büroarbeit zu gewährleisten und den stetig steigenden Anforderungen in der kirchlichen Verwaltung Rechnung zu tragen.

Dafür wurde nun auch eigens ein Raum im Gemeindehaus aus den Vermietungen zurückgenommen und neu als Gemeindebüro eingerichtet. Dafür steht nun der Gemeindemitarbeiterin Petra Pätz und ihrer stärker auf den diakonischen Bereich ausgerichteten Arbeit sowie weiteren Mitarbeitenden der alte Büroraum zu Verfügung.

Der Kirchengemeinderat ist darum bemüht, auch am Standort Nikodemus, zusätzlich neben dem Gottesdienst, Kontaktmöglichkeiten zu schaffen.

### NACHRICHTEN AUS DER REGION

## Die Region verabschiedet sich von Pastor Christian Paul



Ende Oktober wird Pastor Christian Paul aus Hummelsbüttel in den Ruhestand verabschiedet. Über 10 Jahre hat er in der Christophorusgemeinde gewirkt. Zunächst kam er als Vertretungspastor. Schon hier zeigten sich seine großen Stärken wie Menschen zusammenzuführen, Konflikte auszuhalten oder Strukturen für gute Zusammenarbeit zu schaffen. Als er turnusgemäß die Gemeinde verlassen sollte, stellten beide Seiten fest: Es besteht eine gute Grundlage für weitere Jahre. Und so lernte die Gemeinde auch seine anderen Seiten schätzen. In der Region setzte er sich weitblickend für Formen guter Zusammenarbeit ein. Zusammen mit anderen entwickelte er z.B. das Konzept eines Konficamps und arbeitete mit Freude daran. Die Region hatte in ihm einen Befürworter verbindlicher Absprachen zu allseitigem Nutzen. Auch die Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel wünscht Gottes reichen Segen für seinen Ruhestand!

Am 1. November beginnt Pastor Lars Petersen-Schmidt in Hummelsbüttel. Er wird im nächsten Gemeindebrief vorgestellt.



## Anita Suhr – eine Hamburger Künstlerin – „verfolgt, gebrochen und dennoch Kunst“

**Ausstellung in der Kirche St. Marien, 20.9. – 1.11.2020**

Anita Suhr (1900 – 1991) hinterließ leuchtende Bilder. Als Verfolgte des Naziregimes nach mehr als 5-jähriger Haft gebrochen, traute sie sich zu Lebzeiten einfach nicht mehr auszustellen. Nach 1945 rang sie um die Wiederherstellung ihrer körperlichen, psychischen, auch künstlerischen Kräfte. Erschütternde ärztliche Dokumente zeigen, dass Deutschland in jener Zeit posttraumatische Leiden schlicht nicht zur Kenntnis nehmen wollte. Anita Suhr fand dann Anschluss an einen Malkreis des bekannten Hamburger Malers Erich Hartmann. In der Folge entstanden die für ihren Malstil typischen reduzierten, farbakkzentuierten Portraits, Stillleben und Landschaftsskizzen.

**Ausstellungseröffnung:** Sonntag, 20. September um 10.30 Uhr in der Kirche St. Marien  
Es sprechen Dr. Joachim Künkel und die Kunsthistorikerin Dr. Maike Bruhns, Orgel: Matthias Neumann.

**Öffnungszeiten:** freitags und sonnabends 16 – 18 Uhr sowie sonntags 12.30 – 14 Uhr.

## Sind im Garten ...

Am **Samstag, 24. Oktober**, haben alle Naturliebhaber und Hobbygärtnerinnen die Möglichkeit, bei einer **Gartenaktion ab 10 Uhr** handfest mit anzupacken. Das Gelände am Standort St. Marien wird winterfest gemacht und für das kommende Jahr vorbereitet: Krokusse stecken, den Boden für die Insektenweide lockern, Laubhaufen als Überwinterungsquartier für Igel bauen, ...

Und das alles geschieht in geselliger Runde: für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Gartengeräte werden gestellt. Wer allerdings Handschuhe und einen Krokusstecher hat, bringe beides gerne mit.



Dies ist eines von vielen zukünftigen Projekten. Die Gemeinde möchte mehr in den Bereichen Ökologie, Naturschutz und Nachhaltigkeit arbeiten.

Für die Planung freut sich Simone Tiedcke über Anmeldungen im Gemeindebüro (Telefon 411 88 17 20), aber auch Kurzentschlossene sind willkommen. Sollte es Hunde und Katze regnen, wird der Termin verschoben.

## Ewigkeitssonntag: Geborgen bei Gott

Am **Ewigkeitssonntag, 22. November**, wird der Trauer und dem Verlust in diesem Jahr Raum gegeben: mit einem traditionellen Gedenken an die Verstorbenen in der Kirche St. Marien mit Pastorin Stefanie Günther und mit der Familienkirche und vielen hellen Lichtern in der Nikodemuskirche mit Pastorin Britta Eger & Team, jeweils um 11 Uhr. Der Tag klingt aus mit dem **Konzert in der Kirche St. Marien um 17 Uhr** unter der Leitung von Mahela Reichstatt. Die Kantorin präsentiert ein vielfältiges Programm quer durch die Epochen. Näheres dazu im November in Schaukasten und Internet.

## Kirchengemeinde Ohlsdorf-Fuhlsbüttel

www.kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de

**Gemeindebüro**  
Am Hasenberge 44  
22337 Hamburg  
info@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de  
**Telefon 411 88 17-20**  
Fax 411 88 17-27

neue Öffnungszeiten  
**dienstags 15-17 Uhr**  
**freitags 10-12 Uhr**

**Nikodemuskirche**  
Fuhlsbüttler Straße 656

**Kirche St. Marien**  
Maienweg /  
Ecke Am Hasenberge

**Hausmeister**  
**Sven von Hachten**  
Telefon 411 88 17-20  
hausmeister@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de

**Kinder und Jugend**  
**Andreas Hein**  
Telefon 411 88 17-11  
a.hein@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de  
**Jugendreferent**  
**Almut Kieffer**

Telefon 0151 515 268 34  
jugend.mittleres.alstertal@gmail.com  
www.jugend-mittleres-alstertal.de

**Pastor Christian Paul**  
Konfirmandenarbeit  
Telefon 52 01 95 25

**Pfarramt**  
**Pastorin Stefanie Günther**  
Telefon 630 49 59  
s.guenther@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de  
**Pastorin Britta Eger**  
Telefon 59 14 37  
b.eger@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de

**Diakonie**  
**Petra Pätz**  
Telefon 411 88 17-20  
miteinander@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de

**Bärbel Mückley**  
Telefon 181 622 42  
b.mueckley@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de

**Kirchenmusik**  
**Kantorin Mahela Reichstatt**  
Telefon 0176 32 66 46 21  
m.reichstatt@kg-ohlsdorf-fuhlsbuettel.de

**Region Mittleres Alstertal**  
**Pastor Martin Barkowski**  
Telefon 0151 677 138 44  
alstertalprojekt@gmail.com  
www.alstertal-mitte.de

**Ev. Kita Ohlsdorf**  
**Leitung Ramona Friedrich**  
Telefon 630 45 72  
kth.ohlsdorf@eva-kita.de  
fuhlsbuettler-str.eva-kita.de